

WAGO I/O System 750 XTR

Feldeinspeisefilter (Surge); DC 24 V; höhere Isolation;
ohne Messerkontakte; extrem

750-624/040-001



© 2025 WAGO GmbH & Co. KG
Alle Rechte vorbehalten.

WAGO GmbH & Co. KG

Hansastraße 27
D - 32423 Minden

Tel: +49 (0) 571/887 – 0
E-Mail: ✉ info@wago.com
Web: 🌐 www.wago.com

Technischer Support

Tel: +49 (0) 571/887 – 44555
E-Mail: ✉ support@wago.com
Web: 🌐 www.wago.com/support

Es wurden alle erdenklichen Maßnahmen getroffen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorliegenden Dokumentation zu gewährleisten. Da sich trotz aller Sorgfalt Fehler nicht vollständig vermeiden lassen, sind wir für Hinweise und Anregungen jederzeit dankbar.

E-Mail: ✉ documentation@wago.com

Wir weisen darauf hin, dass die in dieser Dokumentation verwendeten Soft- und Hardwarebezeichnungen und Markennamen der jeweiligen Firmen im Allgemeinen einem Warenzeichenschutz, Markenzeichenschutz oder patentrechtlichem Schutz unterliegen.

WAGO ist eine eingetragene Marke der WAGO Verwaltungsgesellschaft mbH.

Inhaltsverzeichnis

1 Bestimmungen	4
1.1 Gültigkeitsbereich	4
2 Überblick	5
3 Eigenschaften	6
3.1 Ansicht	6
3.2 Anzeigeelemente	7
3.3 Verdrahtungsebene.....	7
3.4 Leistungskontakte	8
3.5 Schematisches Schaltbild	8
4 Planung	9
4.1 Kompatibilität	9
4.2 Anforderungen an Beschaltung und Zubehör.....	9
5 Anhang	10
5.1 Technische Daten, Zulassungen, Richtlinien und Normen.....	10
5.1.1 Datenblatt 750-624/040-001	14

1 Bestimmungen

1.1 Gültigkeitsbereich

Das vorliegende Dokument gilt für das Produkt:

🔗 **750-624/040-001** (Field Supply Filter 24 VDC HI NC XTR) Feldeinspeisefilter (Surge); DC 24 V; höhere Isolation; ohne Messerkontakte; extrem.

Ab Hardwareversion	01
Ab Firmwareversion	--
Produktdetailseite	🔗 www.wago.com/750-624/040-001

Hinweis

Mitgeltende Dokumente beachten!

Die vollständige Gebrauchsanleitung für das Produkt besteht aus mehreren, mitgeltenden Dokumenten. Das Produkt darf nur gemäß Anweisungen der vollständigen Gebrauchsanleitung installiert und betrieben werden. Kenntnis aller mitgeltenden Dokumente ist Voraussetzung für die bestimmungsgemäße Verwendung. Alle Dokumente und Informationen finden Sie auf der Produktdetailseite.

Mitgeltendes Dokument

📖 Systemhandbuch I/O System 750 XTR

- Bestimmungen
- Sicherheit
- Planung
- Transport und Lagerung
- Montieren und Demontieren
- Anschließen
- Außer Betrieb nehmen

2 Überblick

Das Filtermodul dient zur Einspeisung der Versorgungsspannung in einen Feldbusknoten.

Das Filtermodul enthält einen Überspannungsschutz für die Feldversorgungsspannung über die Leistungskontakte (Federkontakte).

Durch Verwendung der Filtermodule (Feldeinspeisefilter (Surge), Art.-Nr.: [750-624/040-001](#) oder Netzteilfilter, Art.-Nr.: [750-626/040-000](#)) kann das WAGO I/O System 750 XTR auch im Schiffbau bzw. Off-/Onshore-Bereichen (z. B. Arbeitsplattformen, Verladeanlagen) eingesetzt werden. Dies wird durch die Einhaltung der Anforderungen einflussreicher Klassifikationsgesellschaften, wie z. B. des Germanischen Lloyd und Lloyds Register, nachgewiesen. Durch den Einsatz dieser Filtermodule wird der korrekte (zertifizierte) Betrieb sichergestellt.

Gleiches gilt für den Einsatz von XTR-I/O-Modulen in Umspannwerken und/oder in der Fernwirktechnik sowie in der Bahntechnik. Zur Versorgung der einzelnen Gruppen müssen zwingend diese Filtermodulvarianten (Art.-Nr.: [750-624/040-001](#) oder [750-626/040-000](#)) verwendet werden.

Das Filtermodul besitzt keine Messerkontakte zur Aufnahme einer Versorgungsspannung, es wird über die CAGE CLAMP®-Anschlüsse von einer externen Quelle gespeist. Das Filtermodul stellt die 24V-Feldversorgungsspannung für die Feldebene nachfolgenden I/O-Modulen über seine Federkontakte zur Verfügung.

Eine grüne Status-LED je Kanal zeigt den Betriebszustand und die störungsfreie Lokalbuskommunikation an.

Das I/O-Modul kann an allen Kopfstationen des WAGO I/O Systems 750 XTR betrieben werden.

Beim Einsatz im Mischbetrieb hinter Kopfstationen des WAGO I/O Systems 750/753 sind die Hinweise zum Mischbetrieb zu beachten.

3 Eigenschaften

3.1 Ansicht

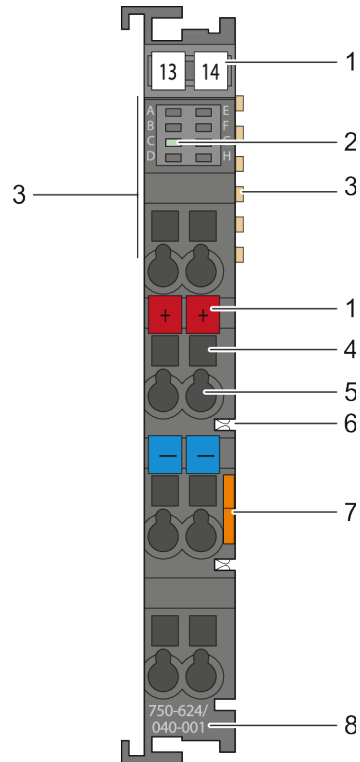


Abbildung 1: Ansicht

1	Steckplatz für Mini-WSB (optional)	☐ Systemhandbuch I/O System 750 XTR
2	Anzeigeelement	🔗 Anzeigeelemente [► 7]
3	Datenkontakte	☐ Systemhandbuch I/O System 750 XTR
4	Zugang zum Öffnen des zugehörigen CAGE CLAMP®-Anschlusses	☐ Systemhandbuch I/O System 750 XTR
5	CAGE CLAMP®-Anschluss	🔗 Verdrahtungsebene [► 7] und ☐ Systemhandbuch I/O System 750 XTR
6	Leistungskontakte (Feder)	🔗 Leistungskontakte [► 8] und ☐ Systemhandbuch I/O System 750 XTR
7	Entriegelungslasche	☐ Systemhandbuch I/O System 750 XTR
8	Artikelnummer	🔗 Gültigkeitsbereich [► 4]

3.2 Anzeigeelemente

Eine grüne Status-LED zeigt den Zustand der Betriebsspannung an den Leistungskontakten an.

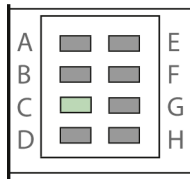


Abbildung 2: Anzeigeelement

Benennung	LED	Zustand	Funktion
Status der Betriebsspannung -- Leistungskontakte	C	Aus	Keine 24V-Betriebsspannung an den Leistungskontakten.
		Grün	24V-Betriebsspannung liegt an den Leistungskontakten an.

3.3 Verdrahtungsebene

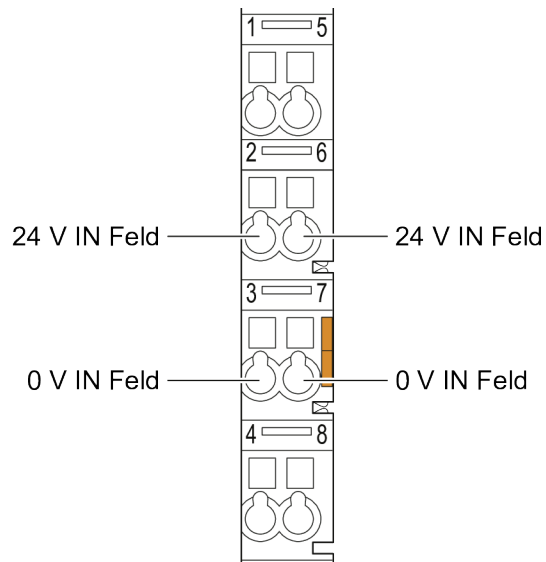


Abbildung 3: CAGE CLAMP®-Anschlüsse

Benennung	Anschluss	Funktion
24 V IN Feld	2	Einspeisung Feldversorgung DC 24 V
	6	
0 V IN Feld	3	Einspeisung Feldversorgung DC 0 V
	7	

3.4 Leistungskontakte

Weitere Informationen zu den Leistungskontakten finden Sie im [Systemhandbuch I/O System 750 XTR](#).

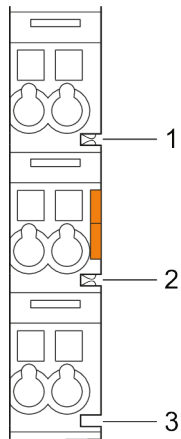


Abbildung 4: Leistungskontakte

Pos.	Typ
1	Nut mit Federkontakt
2	Nut mit Federkontakt
3	Nut ohne Kontakt

Anordnung im Busknoten

Anforderungen zur elektrischen Kompatibilität siehe Abschnitt [Schematisches Schaltbild](#) [\[> 8\]](#).

3.5 Schematisches Schaltbild

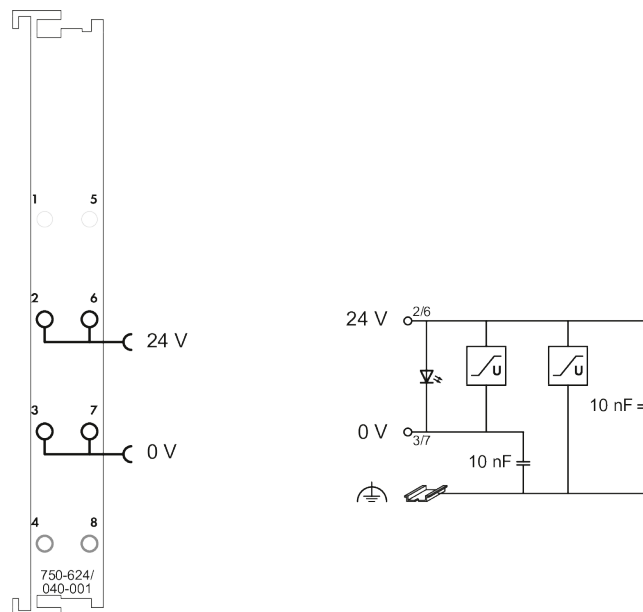


Abbildung 5: Schematisches Schaltbild

Informationen zur Systemversorgung finden Sie im [Systemhandbuch I/O System 750 XTR](#).

4 Planung

In diesem Abschnitt werden Informationen bereitgestellt, die helfen sollen, die Verwendung des Produkts in einem Busknoten zu planen.

4.1 Kompatibilität

Das Einspeisemodul kann an allen Kopfstationen des WAGO I/O Systems 750 XTR betrieben werden.

4.2 Anforderungen an Beschaltung und Zubehör

Alle Feldsignale und alle Feldversorgungen, die an dieses 24V-XTR-Modul angeschlossen werden, müssen aus SELV-/PELV-Versorgung(en) gespeist werden!

Der Feldeinspeisefilter wird zusammen mit einer vorgeschalteten 24V-Potentialeinspeisung (z. B. Art.-Nr.: [↗ 750-601/040-000](#), [↗ 750-602/040-000](#), oder [↗ 750-610/040-000](#)) verwendet und bietet einen zusätzlichen Schutz vor energiereichen Störgrößen auf den DC-Versorgungsleitungen.

Diese Variante des Filtermoduls ist für den für den normkonformen Einsatz in der Stationsleittechnik, der Fernwirktechnik, der Bahntechnik und im schiffszertifizierten Betrieb vorgesehen.

Einspeisekonzepte und Knotenaufbau, z. B. für den zertifizierten Betrieb des Filtermoduls im Schiffbau bzw. On-/Offshorebereich, finden Sie im [☐ Systemhandbuch I/O System 750 XTR](#).

5 Anhang

5.1 Technische Daten, Zulassungen, Richtlinien und Normen

Tabelle 1: Prüfwerte: Klimatische und mechanische Umgebungsbedingungen und Schiffbau

Norm	Prüfwert
Transporte	
EN 60870-2-2	Ct2(2k4) (außer Niederschlag/Wasser/Nässe)
Mechanische Umgebungsbedingungen	
EN 61850-3	Klasse 2
EN 60870-2-2	Bm
EN 60721-3-1	1M3
EN 60721-3-3	3M5
IEC 60068-2-6	Beanspruchung bei gleitender Frequenz: 2g, bis 500 Hz, 20 Frequenzzyklen Beanspruchung auf fester Frequenz: Resonanzsuche: 5g bis 150 Hz Resonanzverweilen 5g auf Resonanzfrequenz, 120 min
IEC 60068-2-27 Schock	10g, 16 ms, 1000 Stöße je Achse und Richtung, Halbsinus 25g, 6 ms, 1000 Stöße je Achse und Richtung, Halbsinus
EN 50155	Schwingen und Schocken: Klasse 1B (EN 61373)
Klimatische Umgebungsbedingungen	
EN 61850-3	Erfüllt
EN 60721-3-1	1K5 (außer Niederschlag und Eisbildung)
EN 60721-3-3	3K7 (außer windgetriebene Niederschläge, Wasser und Eisbildung)
EN 60870-2-2	C3 (außer windgetriebene Niederschläge und Eisbildung)
EN 50155	Betriebstemperatur: OT4 Erweiterte Betriebstemperatur beim Einschalten: ST1
ISA S71.04 (Conformal Coating) / DIN EN 60068-2-60	Korrosivitätsniveau: G3 (aggressiv)

Tabelle 2: Prüfwerte: Schiffbau

Norm	Prüfwert
Schiffbau ^{*)} am Beispiel DNV	Temperatur: D (Kälteprüfung mit -40 °C/16 h) Relative Feuchte: B Vibration: B EMV: B Gehäuse: A

^{*)}die Liste der erteilten Schiffszertifizierungen entnehmen Sie dem Datenblatt.

Tabelle 3: Prüfwerte: EMV (Störaussendung)

Norm	Prüfwert
Gehäuse Störaussendung	
• EN 55016-2-3	30 dB(µV/m), QP, 30 MHz ... 230 MHz 37 dB(µV/m), QP, 230 MHz ... 1 GHz 70 dB(µV/m), Peak, 1 GHz ... 3 GHz 50 dB(µV/m), AV, 1 GHz ... 3 GHz 74 dB(µV/m), Peak, 3 GHz ... 6 GHz 54 dB(µV/m), AV, 3 GHz ... 6 GHz
• EN 55011 Klasse A • EN 55016-2-3	40 dB(µV/m), QP, 30 MHz ... 230 MHz 47 dB(µV/m), QP, 230 MHz ... 1 GHz 76 dB(µV/m), Peak, 1 GHz ... 3 GHz 56 dB(µV/m), AV, 1 GHz ... 3 GHz 80 dB(µV/m), Peak, 3 GHz ... 6 GHz 60 dB(µV/m), AV, 3 GHz ... 6 GHz
• Schiffbau (DNV ^{*)} (Klasse B)	80 dB(µV/m) ... 52 dB(µV/m), QP, 150 kHz ... 300 kHz 52 dB(µV/m) ... 34dB(µV/m), QP, 0,3 MHz ... 30 MHz 54 dB(µV/m), QP, 30 MHz ... 2,0GHz 54 dB(µV/m), AV, 1,0 GHz ... 6,0GHz 24 dB(µV/m), QP, 156 MHz ... 165 MHz
• Schiffbau (DNV ^{*)} (Klasse A)	80 dB(µV/m) ... 50 dB(µV/m), QP, 150 kHz ... 30 MHz 60 dB(µV/m) ... 54dB(µV/m), QP, 30 MHz ... 100 MHz 54 dB(µV/m), QP, 100 MHz ... 2,0 GHz 54 dB(µV/m), AV, 1,0 GHz ... 6,0 GHz 24 dB(µV/m), QP, 156 MHz ... 165 MHz
Leitungsgeführte Störaussendung – Netzanschluss (AC)	
• EN 55016-2-1	(Norm nicht zutreffend)
• EN 55011 Klasse A • EN 55016-2-1	(Norm nicht zutreffend)
Leitungsgeführte Störaussendung – Netzanschluss (AC/DC)	
• Schiffbau (DNV ^{*)} (Klasse B)	96 dB(µV) ... 50 dB(µV), 10 kHz ... 150 kHz 60 dB(µV) ... 50 dB(µV), 150 kHz ... 350 kHz 50 dB(µV), 0,35 MHz ... 30 MHz
• Schiffbau (DNV ^{*)} (Klasse A)	120 dB(µV) ... 69 dB(µV), 10 kHz ... 150 kHz 79 dB(µV), 150 kHz ... 500 kHz 73 dB(µV), 0,5 MHz ... 30 MHz
Leitungsgeführte Störaussendung – Netzanschluss Gleichspannung	
• EN 55016-2-1	79 dB(µV) QP, 0,15 MHz ... 0,5 MHz 66 dB(µV) AV, 0,15 MHz ... 0,5 MHz 73 dB(µV) QP, 0,5 MHz ... 30 MHz 60 dB(µV) AV, 0,5 MHz ... 30 MHz
Leitungsgeführte Störaussendung – Anschluss für leitungsgebundene Netze	
• EN 55032 Klasse A	53 dB(µA) ... 43 dB(µA) QP, 0,15 MHz ... 0,5 MHz 40 dB(µA) ... 30 dB(µA) AV, 0,15 MHz ... 0,5 MHz 43 dB(µA) QP, 0,5 MHz ... 30 MHz 30 dB(µA) AV, 0,5 MHz ... 30 MHz
• EN 55032 Klasse B	40 dB(µA) ... 30 dB(µA) QP, 0,15 MHz ... 0,5 MHz 30 dB(µA) ... 20 dB(µA) AV, 0,15 MHz ... 0,5 MHz 30 dB(µA) QP, 0,5 MHz ... 30 MHz 20 dB(µA) AV, 0,5 MHz ... 30 MHz

^{*)} QP = Quasi Peak Detector; AV = Average Detector

^{**)} Gegebenenfalls abweichende Daten entnehmen Sie dem Datenblatt (Zulassungen, betrifft die Zulassung für EMC A oder EMC B).

Tabelle 4: Prüfwerte: EMV (Störfestigkeit)

Norm	Prüfwert
Elektrostatische Entladung	
• EN 61000-4-2	8 kV (Kontaktentladung)
• IEEE C37.90.3	8 kV (Luftentladung)
Hochfrequente elektromagnetische Felder	
• EN 61000-4-3	20 V/m (80 MHz ... 1 GHz)
• IEEE C37.90.2	10 V/m (1 GHz ... 6 GHz)
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/Burst	
• EN 61000-4-4	4 kV
• IEEE C37.90.1	
Stoßspannungen/Surge	
• EN 61000-4-5	1 kV (Leiter/Leiter); 2 kV (Leiter/Erde)
Leitungsgeführte Störgrößen, induziert durch hochfrequente Felder	
• EN 61000-4-6	10 V (150 kHz ... 80 MHz)
Magnetfelder mit energietechnischen Frequenzen	
• EN 61000-4-8	300 A/m dauernd / 1000 A/m für 1 s
Impulsförmige Magnetfelder	
• EN 61000-4-9	1000 A/m
Gedämpft schwingende Magnetfelder	
• EN 61000-4-10	100 A/m
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen	
• EN 61000-4-11	(Norm nicht zutreffend)
Gedämpfte Sinusschwingungen	
• EN 61000-4-12	1 kV (Leiter/Leiter); 2 kV (Leiter/Erde)
Oberschwingungen und Zwischenharmonische	
• EN 61000-4-13	(Norm nicht zutreffend)
Leitungsgeführte, asymmetrische Störgrößen	
• EN 61000-4-16	30 V dauernd; 300 V für 1 s
Betriebsfrequenz	
• EN 60255-26	Klasse A (150 V Leiter/Leiter / 300 V Leiter/Erde) Ab einer Leitungslänge von 10 m sind geschirmte Leitungen zu verwenden.
Wechselanteile der Spannung an Gleichstrom-Netzanschlüssen	
• EN 61000-4-17	15 %
Gedämpft schwingende Wellen	
• EN IEC 61000-4-18	1,25 kV Leiter/Leiter
• IEEE C37.90.1	2,5 kV Leiter/Erde
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen an Gleichstrom-Netzeingängen	
• EN 61000-4-29	siehe Systemhandbuch 750 XTR, Abschnitt „Pufferung“
Oberwellen	
• Schiffbau (DNV) ¹⁾	Max. 2 W; DC: 3 V eff; AC: 10 % bis zur 15. Harmonischen, 10 % ... 1 % für 15. bis zur 100. Harmonischen, 1 % für 100. bis zur 200. Harmonischen

¹⁾ Die erteilten Schiffszertifizierungen entnehmen Sie dem Datenblatt

Tabelle 5: Normen und Einsatzbedingungen für Bahnanwendungen (EN 50155:2017)

Anforderung	Erfüllte Klasse/Norm
4.3 Umweltbedingungen für den Betrieb	
4.3.1 Höhenlage über NN	AX (EN 50125-1)
4.3.2 Betriebstemperatur	OT4
4.3.3 Erweiterte Betriebstemperatur beim Einschalten	ST1
4.3.4 Schnelle Temperaturänderungen	H1
4.3.5 Schwingen und Schocken	1B (EN 61373)
4.3.7 Relative Luftfeuchte	95 % (EN 50125-1)
5.1 Spannungsversorgung	
5.1.1.2 Bereich der Versorgungs-Gleichspannung	
Niedrigste Dauerspannung	$0,7 \times U_n$
Höchste Dauerspannung	$1,25 \times U_n$
5.1.1.3 Temporäre Schwankungen der Versorgungs-Gleichspannung	
Niedrigste Spannung	$0,6 \times U_n$
Höchste Spannung	$1,4 \times U_n$
5.1.1.4 Unterbrechungen der Spannungsversorgung	
5.1.3 Umschaltklassen der Stromversorgung	ist über geeignetes externes Netzgerät sicherzustellen
5.2.3 Elektromagnetische Verträglichkeit	EN 50121-3-2
5.2.6 Isolation	EN 50124-1; Überspannungskategorie OV2
6.2 Brauchbarkeitsdauer	LX
10.7 Schutzlackierungen für bestückte Leiterkarten	PC2
11.3 Anforderungen an das Brandverhalten	EN 45545-2 Gefährdungsstufe HL3
12 Dokumentation	gem. Anhang G
MTBF-Werte (nach MIL-HDBK-217-F2)	liegen vor und werden projektspezifisch auf Anfrage zur Verfügung gestellt

WAGO ist ein nach dem Qualitätsstandard IRIS zertifiziertes Unternehmen.

Tabelle 6: Weitere EMV-Anforderungen für Bahnanwendungen


Anforderungen	Erfüllte Klasse
EBA Regelung Nr. EMV 06 Technische Regeln zur Elektromagnetischen Verträglichkeit: Nachweis der Funkverträglichkeit von Schienenfahrzeugen mit Bahnfunkdiensten	S0
Elektromagnetische Verträglichkeit	EN 50121-4 und EN 50121-5

Hinweis

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch die weitere Produktdokumentation! Sie können sich stets das aktuelle Datenblatt generieren unter: www.wago.com /<Artikelnummer>.

Sehen Sie dazu auch

-  Datenblatt 750-624/040-001 [▶ 14]

Technische Daten

Signalart	Spannung
Signalart Spannung	DC 24 V
Versorgungsspannung System	DC 5 V; über Datenkontakte
Versorgungsspannung Feld	DC 24 V (-25 ... +30 %); über Leistungskontakte (Einspeisung über CAGE CLAMP®-Anschluss; Weiterleitung über Federkontakt); Derating ist zu beachten!
Derating	Derating Versorgungsspannung: Umgebungstemperaturen unter Laborbedingungen: (-25 ... +30 %); für -40 ... +55 °C: 24 V (-25 ... +20 %); für +55 ... +70 °C: 24 V (-25 ... +10 %); Untergrenze in allen Temperaturbereichen: -27,5 % (inklusive 15 % Restwelligkeit)
Stromtragfähigkeit der Leistungskontakte	10 A
Anzahl Leistungskontakte ausgehend	2
Bemessungsstoßspannung	1 kV
Anwendung	In marine and onshore/offshore applications, as well as in telecontrol and rail technology
Anzeigeelemente	LED (C) grün: Status der Betriebsspannung; Leistungskontakte

Anschlussdaten

Anschließbare Leiterwerkstoffe	Kupfer
Anschlusstyp	Feldversorgung
Eindrähtiger Leiter	0,25 ... 2,5 mm ² / 24 ... 14 AWG
Feindrähtiger Leiter	0,25 ... 2,5 mm ² / 24 ... 14 AWG
Abisolierlänge	8 ... 9 mm / 0.31 ... 0.35 inch
Anschlussstechnik: Feldversorgung	4 x CAGE CLAMP®

Geometrische Daten

Breite	12 mm / 0.472 inch
Höhe	100 mm / 3.937 inch
Tiefe	67,8 mm / 2.669 inch
Tiefe ab Oberkante Tragschiene	60,6 mm / 2.386 inch

Mechanische Daten

Montageart	Tragschiene 35
------------	----------------

Werkstoffdaten

Farbe	dunkelgrau
Gehäusewerkstoff	Polycarbonat, Polyamid 6.6
Brandlast	0,958 MJ
Gewicht	47,8 g
Konformitätskennzeichnung	CE

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur (Betrieb)	-40 ... +70 °C
Umgebungstemperatur (Lagerung)	-40 ... +85 °C
Umgebungstemperatur (Montage)	-20 ... +70 °C
Schutzart	IP20
Verschmutzungsgrad	2 gemäß IEC 61131-2
Betriebshöhe	ohne Temperatur-Derating: 0 ... 2000 m; mit Temperatur-Derating: 2000 ... 5000 m (0,5 K/100 m); max: 5000 m
Einbaulage	horizontal links, horizontal oben, vertikal oben und vertikal unten
Relative Feuchte (ohne Betauung)	95 %
Relative Feuchte (mit Betauung)	kurzzeitige Betauung gemäß Klasse 3K7/ IEC EN 60721-3-3 unter Anwendung der E-DIN 40046-721-3 (außer windgetriebener Niederschlag, Wasser und Eisbildung)
Vibrationsfestigkeit	gemäß Baumusterprüfung zur Schiffsklassifizierung (ABS, BV, DNV, IACS, LR): Beschleunigung: 5g, IEC 60068-2-6, EN 60870-2-2, IEC 60721-3-1, -3, EN 50155, EN 61373
Schockfestigkeit	gemäß IEC 60068-2-27 (10g/16 ms/Halbsinus/1.000 Schocks; 25g/6 ms/Halbsinus/1.000 Schocks), EN 50155, EN 61373
EMV-Störfestigkeit	gemäß EN 61000-6-1, -2, EN 61131-2, Schiffbereich, EN 50121-3-2, EN 50121-4, -5, EN 60255-26, EN 60870-2-1, EN 61850-3, IEC 61000-6-5, IEEE 1613, VDEW: 1994
EMV-Störaussendung	gemäß EN 61000-6-3, -4, EN 61131-2, EN 60255-26, Schiffbereich, EN 60870-2-1, EN 61850-3, EN 50121-3-2, EN 50121-4, -5
Beanspruchung durch Schadstoffe	gemäß IEC 60068-2-42 und IEC 60068-2-43
Zulässige Schadstoffkonzentration H ₂ S bei einer relativen Feuchte 75 %	10 ppm
Zulässige Schadstoffkonzentration SO ₂ bei einer relativen Feuchte 75 %	25 ppm

Produktklassifikation

UNSPSC	39121610
eCl@ss 10.0	27-24-26-10
eCl@ss 9.0	27-24-26-10
ETIM 9.0	EC001600
ETIM 8.0	EC001600
ECCN	NO US CLASSIFICATION

Environmental Product Compliance

CAS-No.	1303-86-2 1317-36-8 7439-92-1
REACH Candidate List Substance	Diboron trioxide Lead Lead monoxide Perfluorobutane sulfonic acid (PFBS) and its salts
RoHS Compliance Status	Compliant, With Exemption
RoHS Exemption	6(c) 7(a) 7(c)-I 7(c)-II
SCIP notification number (Bulgaria)	d8e66a75-a2e1-4cb9-ae45-7680408e64f0
SCIP notification number (Czech Republic)	fa42b6ae-9c7c-4953-80c9-753138e532eb

Zulassungen / Zertifikate

Allgemeine Zulassungen



Zulassung	Norm	Zertifikatsname
EAC GZO Almaty Standart	TP TC 020/2011	EAC CoC 03083
KC National Radio Research Agency	Article 58-2, Clause 3	MSIP-REM-W43-IDE750
UL Underwriters Laboratories Inc. (ORDINARY LOCATIONS)	UL 508	E175199

Konformitäts- und Herstellererklärungen

Zulassung	Norm	Zertifikatsname
EU-Declaration of Conformity WAGO GmbH & Co. KG	-	-
UK-Declaration of Conformity WAGO GmbH & Co. KG	-	-

Zulassungen für Schifffahrt



Zulassung	Norm	Zertifikatsname
ABS American Bureau of Shipping	-	22-2208829-PDA
DNV DNV GL SE	-	TAA00000Y7
LR Lloyds Register	-	LR22276776TA
PRS Polski Rejestr Statków	-	TE/1099/880590/23

Zulassungen für explosionsgefährdete Bereiche



Zulassung	Norm	Zertifikatsname
ATEX TUEV Nord Cert GmbH	EN 60079-0	TUEV 17 ATEX 193969X (II 3 G Ex ec IIC T4 Gc)
CCC CNEX	CNCA-C23-01	2020312310000214 (Ex ec IIC T4 Gc)
IECEx TUEV Nord Cert GmbH	IEC 60079-0	IECEx TUN 16.0046X (Ex ec IIC T4 Gc)
UKEx WAGO GmbH & Co. KG	EN 60079-0	UKCA_WA GO22UKEX005X_ec
UL Underwriters Laboratories Inc. (HAZARDOUS LOCATIONS)	UL 121201	E198726

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1	Prüfwerte: Klimatische und mechanische Umgebungsbedingungen und Schiffbau	10
Tabelle 2	Prüfwerte: Schiffbau	10
Tabelle 3	Prüfwerte: EMV (Störaussendung).....	11
Tabelle 4	Prüfwerte: EMV (Störfestigkeit).....	12
Tabelle 5	Normen und Einsatzbedingungen für Bahnanwendungen (EN 50155:2017).....	13
Tabelle 6	Weitere EMV-Anforderungen für Bahnanwendungen	13

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1	Ansicht	6
Abbildung 2	Anzeigeelement	7
Abbildung 3	CAGE CLAMP®-Anschlüsse.....	7
Abbildung 4	Leistungskontakte	8
Abbildung 5	Schematisches Schaltbild.....	8

WAGO GmbH & Co. KG

Postfach 2880 · D - 32385 Minden
Hansastraße 27 · D - 32423 Minden

✉ info@wago.com
🌐 www.wago.com

Zentrale	+49 (0) 571/887 – 0
Vertrieb	+49 (0) 571/887 – 44 222
Auftragsservice	+49 (0) 571/887 – 44 333